

Pressemitteilung

12. September 2023

Veranstaltungen

Konzert „Glanz im Schatten“ mit dem Ensemble PER-SONAT

Werke vergessener Musikerinnen der Renaissance im Rokoko-Festsaal des Schaezlerpalais

- **Tag: Samstag, 16. September 2023**
- **Zeit: 19 Uhr**
- **Ort: Rokoko-Festsaal des Schaezlerpalais**
- **Musik war damals Bildungsalltag der Frauen**
- **Kompositionen für Patrizierin Katharina von Logschau**
- **Moderation: Dr. Sonja Tröster, Universität Wien**
- **Kosten: 21 Euro, ermäßigt: 11 Euro**

Das renommierte Augsburger Ensemble PER-SONAT widmet sich am kommenden Samstag, 16. September, mit einem Konzert im Rokoko-Festsaal des Schaezlerpalais den Werken vergessener Musikerinnen der Renaissance. Der Abend unter dem Titel „Glanz im Schatten“ wird moderiert von der Musikwissenschaftlerin Sonja Tröster von der Universität Wien. Beginn ist um 19 Uhr.

Musik war damals Bildungsalltag der Frauen

Alles öffentliche Musikgeschehen in der Renaissance schreibt die Musikwissenschaft traditionell dem männlichen Geschlecht zu. Jedoch bestätigen neuere Forschungen (B. Eichner, Oxford) die Vermutung, dass

Pressemitteilung der Stadt Augsburg

Frauen maßgeblich daran beteiligt waren. Dafür sind z.B. die Dominikanerinnen in Augsburg repräsentativ, indem sie Messen musikalisch selbst gestalteten. Auch in Adels- und Patrizierkreisen gehörte Musik zum Bildungsalltag des weiblichen Geschlechts, verbürgt etwa durch das vielgerühmte musikalische Wirken der Patrizierin Katharina von Logschau. Die Veranstaltung „GLANZ IM SCHATTEN“ handelt daher von der Partizipation von Frauen am Musikleben in der Renaissance, wobei der Focus eindeutig auf die damit verbundenen Herausforderungen in der Aufführungspraxis polyphoner Musik gelegt wird.

Kompositionen für Patrizierin Katharina von Logschau

Kompositionen von Jobst vom Brandt, Arnold von Bruck, Johannes Bacchius, Benedictus Appenzeller, Thomas Crecquillon, Cornelius Canis bis hin zu Pieter Maessins und Pierre de Manchicourt zu Ehren der Augsburger Patrizierin Katharina von Logschau, geb. Adler, gestalten den Großteil des Programms. Gerühmt für ihre Musikalität und überaus schöne Stimme, soll Katharina stellvertretend für vergessene Musikerinnen der Renaissance stehen. „Verbürgt ist zumindest ein Konzert im Jahre 1546, in dem sie anlässlich des Regensburger Religionsgesprächs mit anderen Musikerinnen auf einem Tasteninstrument spielte. Überliefert ist uns eine Reihe von vier- bis sechsstimmigen weltlichen Liedsätzen, geistlichen Motetten und Messteilen, die für Katharina von Logschau komponiert wurden - und nicht für Kaiser Maximilian I., wie bislang geglaubt“, so Dr. Sonja Tröster.

Ensemble PER-SONAT

Sarah M. Newman – Christine Mothes – Aliénor Wolteche – Elizabeth Sommers – Elizabeth Rumsey – Maria Morozova-Meléendez – Sabine Lutzenberger

Anhang: 1 Bild-Datei

Bildunterschrift: Im Rokoko-Festsaal des Schaezlerpalais stehen bei einem Konzert mit dem Ensemble PER-SONAT am kommenden Samstag die vergessenen Musikerinnen der Renaissance im Mittelpunkt.

Stadt Augsburg, Referat Oberbürgermeisterin, Team Presse, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg
0821 324-9423, presse@augzburg.de, augzburg.de/presse



Pressemitteilung der Stadt Augsburg

Bildnachweis: Achim Bunz / Kunstsammlungen & Museen Stadt Augsburg

Die beigefügten Bilder dürfen ausschließlich im Zusammenhang mit der aktuellen, redaktionellen Berichterstattung zum Thema dieser Pressemitteilung sowie unter Nennung des Urhebervermerks honorarfrei veröffentlicht werden.

Links:

kmaugsburg.de/termine

Kontakt:

Team Presse | Tel. 0821 324-9423 | presse@augzburg.de

Elisabeth Rosenkranz M.A.

Pressesprecherin der Stadt Augsburg